

Wochenblatt des Seelsorgebereiches Königswinter-Tal

St. Michael
Niederdollendorf

St. Remigius
Königswinter

St. Laurentius
Oberdollendorf

Pastoralbüro Königswinter Tal | Petersbergstraße 14 | 53639 Königswinter – Tel.02223-92400 – Fax 02223-924022
Homepage: www.kirche-koenigswinter.de | E-Mail: pastoralbuero.koenigswinter@erzbistum-koeln.de
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9.30 bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr

5. Sonntag im Jahreskreis – 9. Februar 2025

Liebe Brüder und Schwestern!

Heute legt uns das Evangelium nach Lukas den Bericht über die Berufung der ersten Jünger vor. Der Berufung nämlich gehen die Lehre Jesu vor einer Menschenmenge sowie ein wunderbarer Fischfang voraus, der sich nach dem Willen des Herrn vollzog. Denn während sich die Menge am Ufer des Sees Genezareth drängt, um Jesus zu hören, sieht er Simon und dessen Entmutigung, weil er die ganze Nacht nichts gefangen hatte. Als Jesus seine Rede beendet hat, befiehlt er ihm, mit seinen Gefährten auf den See hinauszufahren und die Netze auszuwerfen. Simon gehorcht, und sie fangen eine unglaublich große Menge Fische. Wir sehen, dass sich Simon vor diesem Zeichen an Jesus wendet, indem er »Meister« zu ihm sagt, während er ihn danach »Herr« nennt. Dies ist die Pädagogik der Berufung durch Gott, der nicht so sehr auf die Qualitäten der Erwählten blickt als vielmehr auf ihren Glauben, wie jenen des Simon, der spricht: »Wenn du es sagst, werde ich die Netze auswerfen«. Das Bild des Fischfangs verweist auf die Sendung der Kirche. Die gewiss einzigartige Erfahrung des Petrus steht auch für die Berufung eines jeden Apostels des Evangeliums, der nie den Mut verlieren darf, Christus allen Menschen zu verkündigen, bis an die Grenzen der Erde. Die menschliche Schwäche darf keine Angst machen, wenn Gott ruft. Man muss auf seine Kraft vertrauen, die gerade in unserer Armut wirkt.

Liebe Brüder und Schwestern, dieses Wort Gottes belebe auch in uns den Mut, das Vertrauen und den Eifer bei der Bezeugung des Evangeliums. Misserfolge und Schwierigkeiten dürfen nicht zur Entmutigung führen: unsere Aufgabe ist es, gläubig die Netze auszuwerfen, der Herr macht den Rest.

Euer



Pfarrvikar Alejandro Granado Aguilar

Die Senioren in Oberdollendorf sind eingeladen zur nächsten „**Offenen Tür**“ am Mittwoch, **12. Februar 2025** um 15.00 Uhr im Schützenhaus in der Flurgasse.

GOTTESDIENSTORDNUNG

©

Samstag, 8. Feb.		5. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr	Ndd	4. Weggottesdienst Erstkommunion 2025
18.30 Uhr	Odd (Pfarrer i.R. Wimmershoff)	Hl. Messe Bruderschaftsmesse d. St. Sebastianus Bruderschaften
Sonntag, 9. Feb.		5. Sonntag im Jahreskreis <i>Jes 6,1-2a.3-8,1 Kor 15,1-11, Ev: Lk 5,1-11</i>
9.30 Uhr	Kwr (Pfarrer Ogbu)	Hl. Messe
9.45 Uhr	Hei(Pfr i.R. Kalckert)	Hl. Messe
11.00 Uhr	Ndd (Pfarrer Ogbu)	Hl. Messe Messe der St. Antonius Bruderschaft
Dienstag, 11. Feb.		
10.00 Uhr	Seniorenzentrum St. Katharina	Hl. Messe StM f. Verstorbene
Mittwoch, 12. Feb.		
9.00 Uhr	Ndd	Messe der Frauengemeinschaft
Donnerstag, 13. Feb.		
9.00 Uhr	Odd	Hl. Messe StM f. Verstorbene
Freitag, 14. Feb.		Valentinstag
8.00 Uhr	Odd	Schulgottesdienst der Gemeinschafts-Grundschule Oberdollendorf 1./2. Schuljahr
Samstag, 15. Feb.		6. Sonntag im Jahreskreis
18.30 Uhr	Odd (Pfarrvikar Granado Aguilar)	Hl. Messe
Sonntag, 16. Feb.		6. Sonntag im Jahreskreis <i>Jer 17, 5-8,1 Kor 15, 12.16-20, Ev: Lk 6, 17.20-26</i>
9.30 Uhr	Kwr (Pfarrer Heep)	Hl. Messe
9.45 Uhr	Hei(Pfr i.R. Kalckert)	Hl. Messe
11.00 Uhr	Ndd (Pfarrvikar Granado Aguilar)	Hl. Messe
11.00 Uhr	Kwr	Tauffeier

Beichtgelegenheit nach Vereinbarung mit Pfr. Hoitz, Pfr. Heep, Pfr. Ogbu, Pfr. Granado Aguilar
Seelsorge-Notruf 0151/58705779

„Stille Zeit“ „Die Stille ist meine Zuflucht. Sie ist der Ort, der mich birgt, und die Weite, die mich entlässt. Sie empfängt mich ohne Fragen, ohne Zweifel und ohne Urteil und hält den Raum für mein Sosein“ (G.Wedde) Zu solch einer **weiteren Stille**, dem einfachen Dasein vor Gott lädt die **„Stille Zeit“** am **18.02.2025**, um **18.00 Uhr** in St. Michael Niederdollendorf ein. Nach einer kurzen Körperwahrnehmung verbringen wir zweimal zwanzig Minuten in Stille.

Der Lotsenpunkt „Königswinter Tal“: Dienstags von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr in den Räumen links neben der Kirche St. Remigius. Donnerstags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr nur telefonisch unter der Rufnummer: 02223/90 54 136.

Königswinterer Tafel

Die MitarbeiterInnen der Tafel in Königswinter bedanken sich herzlich für die Spenden, die in unseren Kirchen abgelegt werden. Weitere Spenden werden benötigt und sehr dankbar angenommen.